

Eva Ernst

Emilia und Lukas retten die Blumenwiese



*Allen Kindern und Erwachsenen gewidmet,
für ein Leben mit einer intakten Natur!*





Umweltgeschichte:

Emilia und Lukas retten die Blumenwiese

von Eva Ernst

Liebe Bienenretterinnen und Schmetterlingsfreunde,

Pflanzen, Tiere und Menschen gehören zusammen! Alle sind verschieden und jeder hat seinen Platz in der Natur. Bienen bestäuben Blüten, damit Früchte wachsen können, Vögel fressen die Früchte und tragen ihre Samen fort, damit neue Bäume wachsen können. Dafür sind grüne Gärten und bunte Wiesen wichtig, weil dort viele Tiere und Pflanzen wohnen. Wenn die Gärten nur noch aus Steinen bestehen, finden die Tiere nichts zu fressen. Und für Menschen sind die grünen Gärten auch besser, weil es dann nicht so heiß wird in der Stadt.

Emilia und Lukas und ihr alle könnt helfen, die Blumen und Tiere zu schützen: Zeigt den Erwachsenen, wie schön es ist, wenn alles blüht und summt.

Summende Grüße
Eure Nina



Nina Frense ist Beigeordnete für den Bereich Umwelt und Grüne Infrastruktur beim Regionalverband Ruhr.



Lustlos schlendert Emilia durch
Omas Garten.

„Puh, ist das langweilig!“, brummelt sie
mürrisch vor sich hin.





Oh, eine dicke rote Erdbeere lugt aus dem Beet hervor. Emilia bückt sich, um sie zu pflücken.

Doch sie springt schnell wieder auf: „Igitt!“ – Ihre Finger haben eine schleimige Schnecke berührt.

Da raschelt es neben ihr im Gebüsch ...





Ein Jungengesicht grinst sie an und sagt:
„Die Vögel würden sich darüber freuen!“

„Über die Erdbeere oder über die
Schnecke?“, fragt Emilia ärgerlich, weil der
Junge sie offensichtlich beobachtet hat.

„Über die Schnecke“, antwortet dieser
versöhnlich. „Ich heiße Lukas. Komm, ich
zeige dir, wo die Vögel wohnen.“

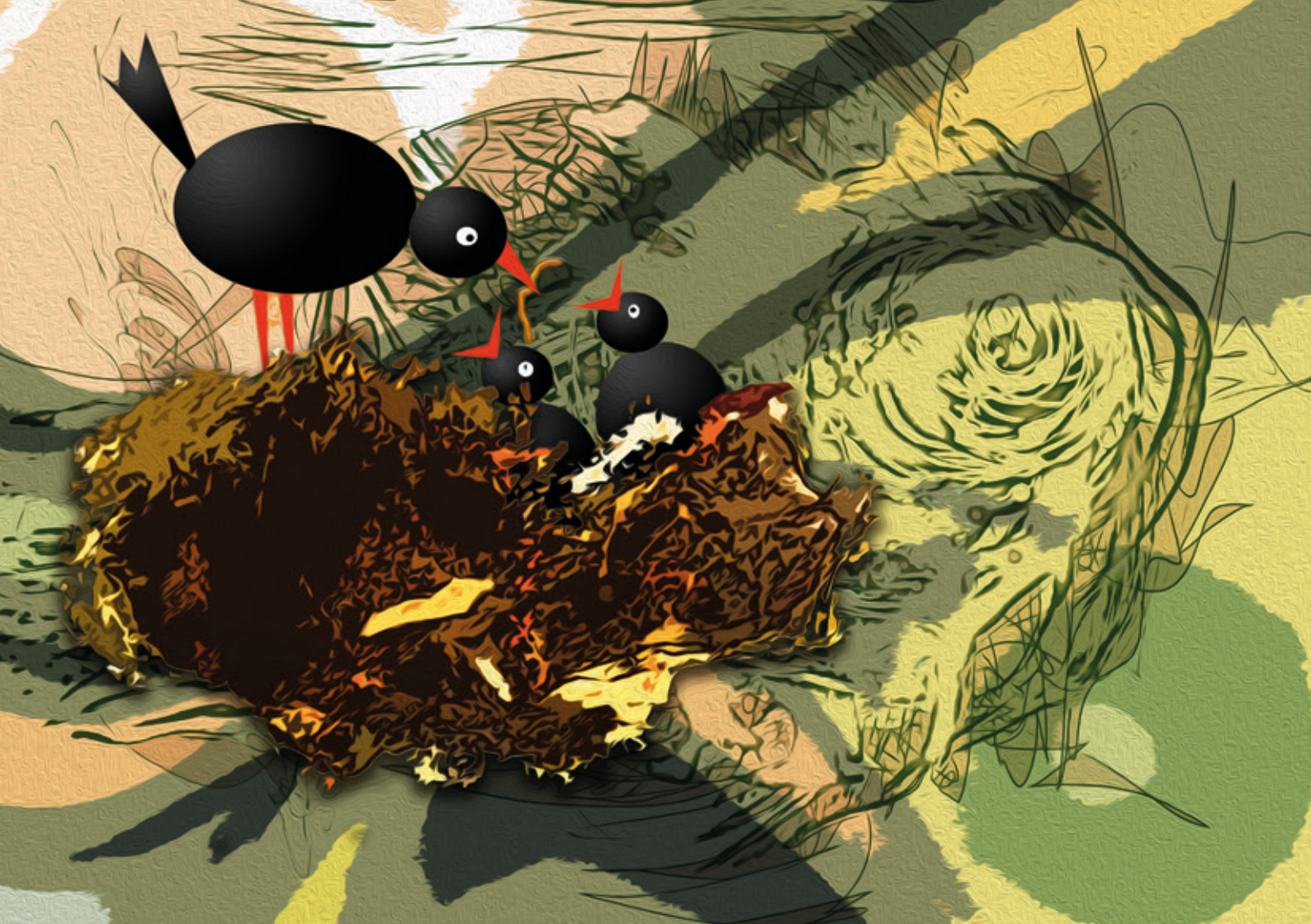




Emilia zögert, dann kriecht sie zu ihm in eine bunte Pflanzenhöhle.

Unter den Sträuchern ist es richtig gemütlich: Lukas hat den Boden mit Gras ausgepolstert – und ein Blätterdach schützt vor den Blicken neugieriger Erwachsener.





Huch, was ist das plötzlich für ein Gezeter?

Lukas zeigt nach oben auf ein Nest:

Gerade kommt die Amselmutter mit einem dicken Wurm angeflogen. Damit füttert sie ihre Jungen, die hungrig die Schnäbel aufsperrten.

„Oh, wie süß“, freut sich das Mädchen.





Jetzt hören die beiden noch
andere Geräusche:

Neugierig schieben sie einige Blätter
zur Seite und erblicken eine blühende
Blumenwiese. Auf den Blüten summen
unzählige Insekten.





„Hilfe“, ruft Emilia, denn prompt kommt
eine Biene direkt auf sie zugeflogen.

„Weg, flieg weg!“, wehrt Emilia das
Tierchen ab.





„Die Biene sammelt nur Nektar. Ohne diese fleißigen Insekten gäbe es keinen Honig – und auch keine Äpfel. Bienen bestäuben die Obstbäume“, erzählt Lukas ihr.

„Weiß ich doch längst“, bemerkt Emilia; das hat Oma ihr schließlich schon erklärt.

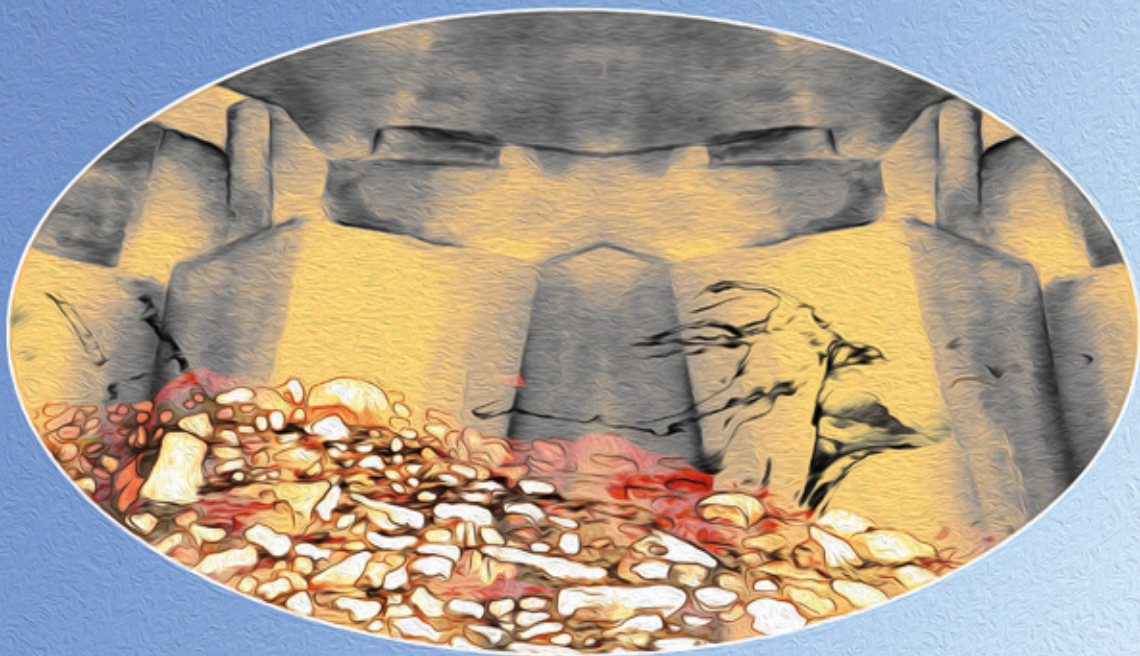




Da – nebenan spricht eine Frau mit ihrem
Gärtner:

„Ich schaffe es nicht mehr, die Wiese zu
mähen. Bitte entfernen Sie die Pflanzen und
packen Sie anschließend Steine darauf.
Das ist pflegeleichter.“





Erschrocken schauen sich die Kinder an.

Emilia denkt an die Vorgärten daheim in
der Stadt:

Viele davon sind mit Steinen zugeschüttet,
weil die Besitzer weniger Arbeit haben möchten.





„Nein! Das dürfen Sie nicht tun. Die Blumenwiese ist so schön – wo sollen die Bienen sonst den Nektar sammeln ...?“, ruft Emilia und springt auf.

„... Und wo sollen die Vögel das Futter für ihre Jungen finden?“, ergänzt Lukas.

Nun stehen die Kinder vor der Frau.
Erstaunt blickt sie die beiden an.





Die alte Dame überlegt kurz – dann huscht
ein Lächeln über ihr Gesicht:

„Ihr habt vollkommen recht!

Alles bleibt so, wie es ist.

Insekten sind viel wichtiger als ein
aufgeräumter Garten.“



Impressum

Herausgeber

Regionalverband Ruhr
Die Regionaldirektorin
Kronprinzenstraße 35
D-45128 Essen

Fon +49 (0) 201.2069-0
Fax +49 (0) 201.2069-500
www.rvr.ruhr
info@rvr.ruhr

Idee, Grafiken, Text, Umschlaggestaltung, technische Umsetzung

© 2022 Eva Ernst, Kronstädter Straße 73,
45701 Herten, www.ernst-art.de

Druck

Print Art GmbH, Bochum
gedruckt auf Circle Silk Premium White Recycling
Bilderdruck Papier



Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet
diese Publikation in der Deutschen Nationalbiblio-
graphie; detaillierte bibliografische Daten sind im
Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheber-
rechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne
Zustimmung des Verlages/Herausgebers und des
Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die
elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Über-
setzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglich-
machung.

ISBN: 978-3-939234-66-1

Essen, August 2022





REGIONALVERBAND
RUHR 